

Blitzlicht



Das Blitzlicht ist eine Form der Rückmeldung, bei der alle Studierenden kurz, also blitzlichtartig, ihre Meinung äussern. Somit erhält man einen schnellen Überblick darüber, wie sich das eigene Lehrhandeln verbessern lässt, welche Methoden sich für bestimmte Inhalte besonders gut eignen, welche Erläuterungen oder Veranschaulichungen vielleicht weniger geeignet sind oder welche Sequenzierungen des Lernprozesses sich anbieten.

VORBEREITUNG

Sie können eine Frage vorbereiten oder das Blitzlicht auch ohne Vorbereitung spontan einsetzen. Je offener die Fragestellung, desto vielfältiger die Informationen, die gesammelt werden können. Formuliert man die Frage enger, erhält man genauere Hinweise zu bestimmten Aspekten. Mögliche Fragen sind:

- Welche wichtige Erkenntnis nehmen Sie aus der heutigen Lehrveranstaltung mit?
- Was fanden Sie in der heutigen Lehrveranstaltung am schwierigsten?

Für weitere Fragen siehe Item-Katalog. >>> [Item-Katalog](#)

Präsenzvariante: Die Frage wird für alle visualisiert (z.B. per Overheadprojektor, Flipchart oder Beamer).

Onlinevariante: Die Frage wird in einem Onlinetool wie beispielsweise Padlet oder Miro vordefiniert. Ein schriftliches Blitzlicht kann aus ein oder zwei Sätzen bestehen. >>> [Padlet](#) >>> [Miro](#)

DURCHFÜHRUNG

Die Studierenden werden eingeladen, sich zu der Frage zu äussern. Dabei gelten folgende Regeln (achten Sie während des Blitzlichts darauf, dass alle die Regeln einhalten):

- Alle dürfen etwas sagen.
- Niemand muss etwas sagen.
- Geantwortet wird der Reihe nach.
- Antworten anderer werden nicht gewertet.
- Die Antworten sollten sich auf ein bis zwei Sätze beschränken.

AUSWERTUNG/BESPRECHUNG DER ERGEBNISSE

Ein Blitzlicht muss nicht notwendigerweise ausgewertet werden. Es kann als Momentaufnahme zu einer Fragestellung als Aussage stehen bleiben. Soll das Blitzlicht jedoch eine Grundlage für das weitere Vorgehen sein, sollten im Anschluss an die Blitzlichtrunde die verschiedenen zutage getretenen Aspekte diskutiert werden.

Literatur und Quellen: Walzik, S. (2009). Classroom Assessment Techniques: Informell und individuell das eigene Lehrhandeln verbessern. In: B. Berendt, H.-P. Voss & J. Wildt (Hrsg.). Neues Handbuch Hochschul-Lehre: Lehren und Lernen effizient gestalten. Berlin: Raabe Fachverlag für Wissenschaftsinformation.

Infobox

- **KLASSENGRÖSSE: Präsenz:** KK (bis 30) / **online:** GK (mehr als 60)
- **UNTERRICHTSFORMAT:** Präsenz/online
- **ZEITAUFWAND:** 10 bis 20 Minuten
- **MATERIAL/TOOLS: Präsenz:** Overheadprojektor, Flipchart oder Beamer
Online: >>> [Padlet](#) >>> [Miro](#)
- **ANONYMITÄT: Präsenz:** nein / **online:** ja